

Klaus-Peter Puls:

Polizeiverkehrskasper darf weiter spielen – Respekt, Herr Minister!

Zur heutigen Entscheidung des Innenministers, die Handpuppenbühnen der Landespolizei nicht zu privatisieren, erklärt der innen- und rechtspolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Klaus-Peter Puls:

Wir freuen uns, dass der Verkehrskasper in polizeilicher Regie weiter spielen darf. Dass Minister Buß sich nicht über die in der öffentlichen Diskussion geäußerten Bedenken hinweg gesetzt hat, sondern nach Abwägung aller Argumente seine ursprüngliche Entscheidung korrigiert hat, verdient ausdrücklichen Respekt.